

## **Kaugummi in der Beziehung**

### **25 Geschichten über Sehnsucht, Liebe und Vogelbeobachtung in „Nie wieder Rigoletto“**

Was wird aus Begehren, Sehnsucht und Liebe? Beziehung. „Wenn ich das Wort schon höre, bleibe ich lieber ohne. Beziehung. Erst zieht es sich wie Kaugummi, und am Ende klatscht es dir mit seinem trockenen ´ung` ins Gesicht. Und du kannst dann die nächsten Jahre sehen, wie du die klebrigen Reste aus den Haaren friemelst.“

Frech dahergesagt und ziemlich frustrierend, denn letztlich ist bei den meisten der Wunsch nach Nähe doch stärker, und so stürzen wir uns immer wieder gern hinein in solch klebrige Liebesabenteuer. So geschieht es auch in einigen der 25 Erzählungen in Gitta Büchners „Nie wieder Rigoletto“. Da schaltet die eingangs zitierte Dame eine Kontaktanzeige – die ihr als erstes Date eine unbequeme Vogelbeobachtung in morgengrauem Morast beschert. Und dann: Aus Kontaktanzeige wird Beziehung, aus Beziehung Liebe und aus Liebe Gewohnheit. Alltag. So ist das eben. Dagegen hilft kein Strandurlaub und auch nicht der teure Franzose.

Was besser hilft, ist einfach alles zu verbrennen und wenigstens im Kopf einen anderen Film zu drehen, natürlich mit einem liebsameren Ausgang. Das erfrischt. Die Geschichten, die die Frauen jeglicher Couleur erleben oder die ihnen mitgespielt werden, handeln aber nicht nur von Liebe. Sie handeln vom Leben, von nichts Besonderem also, das aber besonders schön.

Schön ist der Sprachwitz der Geschichten und die geglückte Verbindung zwischen den nur scheinbar banalen Gegebenheiten des Alltags mit Sprüngen in komische und bizarre Phantasiewelten, die einen Ausgleich schaffen zur oftmals tristen Realität. Das macht die Situation erträglicher und hilft gegen Langeweile. Gegen das Schweigen hilft jedoch nichts, wenn keine Worte mehr da sind, und rein gar nichts hilft gegen die Gesetze der Zeit. Doch das tröstet dann ja auch wieder, denn schließlich

sitzen wir alle im selben Boot.

Ulrike HELMER Verlag, 268 Seiten, 15 €

Gitta Büchner, Jahrgang '53, lebt in Bochum und ist Mitherausgeberin der Lesbenzeitschrift *Ihrsinn*. *Nie wieder Rigoletto* ist ihr erstes Buch.